

Der kleine Reiseführer

Polen.

Erstaunliche Fakten, echte Orte und die Geschichten dahinter, von den Guides von openBaltics vor Ort.



Polen, *der südliche Nachbar.*

Die Orte, das Essen, die kuriosen Fakten und die besten Monate: alles, was wir unseren eigenen Freunden erzählen, bevor sie uns besuchen. Behalten Sie ihn auf dem Handy oder drucken Sie ihn für die Reise aus.

Polen ist das grösste Land zwischen Deutschland und der ehemaligen Sowjetunion, und seine Präsenz ist in jede Richtung spürbar: in Vilnius, wo Jahrhunderte lang Polnisch gesprochen wurde, in Danzig, das dieselbe Bernsteinküste wie Litauen teilt, und in der Tatra, die Europas schärfsten Übergang von der Tiefebene zum Alpengestein bildet. Für Reisende, die von den baltischen Staaten aus südwärts kommen, öffnet sich beim Grenzübergang nahe Suwałki ein Land von anderem Massstab, anderer Dichte, und einer kulinarischen Tradition, die von Krakauer Milchbars bis zu einigen der ambitioniertesten neuen Küchen Mitteleuropas reicht.

Drei Städte verankern das Polen der Besucher. Warschau, aus den Trümmern von 1945 wiederaufgebaut, heute eine der schnelllebigsten Hauptstädte Europas. Krakau, vom Krieg verschont, mit einem mittelalterlichen Marktplatz und einem jüdischen Viertel, das noch immer Gelehrte und Pilger anzieht. Danzig, der Ostseehafen, in dem Solidarność begann, mit bemalten Kaufmannshäusern entlang der Mottlau und der grössten Backsteinkirche der Welt dahinter. Zwischen den dreien entfaltet sich das Land in Ackerland, Wald und der gelegentlichen Burgruine auf einem Hügel.

Das openBaltics-Team, Vilnius



Der Wisent

Der Wisent ist unser Gastgeber in Polen. Die größte frei lebende Herde Europas lebt im Wald von Białowieża an der Ostgrenze.

IN DIESEM REISEFÜHRER

Das Land in Zahlen	3
Vier Orte, die man in Polen sehen muss	4
Sechs Dinge, die überraschen	5
Drei Standorte für eine Reise	6
Pierogi, Milchbars, und eine neue Küche	7
Das Jahr, Monat für Monat	8
Das Praktische	9
Unsere Reisen in Polen	10

AUF EINEN BLICK

Das Land in *Zahlen*.

Warschau

HAUPTSTADT

38 Millionen

BEVÖLKERUNG

312.700 km²

FLÄCHE

17 Kultur- und
Naturstätten

UNESCO-STÄTTEN

440 km an der Ostsee

KÜSTENLINIE

Seit 2004

EU-MITGLIED

Rysy, 2.499 m (Tatra)

HÖCHSTER PUNKT

30 % der Landfläche

WALDBEDECKUNG



Vier Orte, die man *in Polen sehen muss.*



01

Krakaus Rynek Główny

Der grösste mittelalterliche Marktplatz Europas, umgeben von Kaufmannshäusern und verankert durch die Tuchhallen und die Marienbasilika. Der Trompetenruf ertönt noch immer jede Stunde vom Turm.



02

Das Salzbergwerk Wieliczka

Neun Stockwerke unter der Erde, 700 Jahre ununterbrochener Abbau, und eine aus Salz gehauene Kathedrale. Die meistbesuchte Sehenswürdigkeit Polens, und eine der wenigen, die diesen Superlativ verdient.



03

Danzig, Bernstein und Solidarność

Bemalte Kaufmannshäuser an der Mottlau, die grösste Backsteinkirche der Welt, und das Europäische Solidarność-Zentrum. Die Stadt, in der die Bewegung begann, die das kommunistische Europa beendete.



04

Die Tatra

Zwei Stunden südlich von Krakau steigt die Landschaft steil zu Alpengipfeln, Kieftälern und der Holzarchitektur von Zakopane an. Die einzigen echten Berge der Region.

Sechs Dinge, die *überraschen*.

80 %+

01 Eine Hauptstadt, nach Gemälden wiederaufgebaut

Mehr als 80 Prozent Warschaus waren 1945 zerstört. Die Altstadt wurde Stein für Stein nach Gemälden und Zeichnungen wiederaufgebaut, so getreu, dass die UNESCO sie aufnahm.

Złoty

02 In der EU, aber ohne Euro

Anders als seine baltischen Nachbarn hat Polen seine eigene Währung behalten: den Złoty statt des Euro.

2.499 m

03 Echte Berge

Anders als die flachen baltischen Staaten hat Polen echte Berge. Die Tatra steigt direkt aus der Ebene auf, der Rysy erreicht 2.499 Meter.

Wisente

04 Europas letzter Urwald

Białowieża an der Ostgrenze ist der letzte Tiefland-Urwald Europas und Heimat der größten frei lebenden Wisentpopulation.

1980

05 Wo der Kommunismus zu wanken begann

1980 begann auf der Danziger Werft die Solidarność-Bewegung und mit ihr der Zerfall der kommunistischen Herrschaft im ganzen Ostblock.

Offenes Feld

06 Ein Land, benannt nach seinen Ebenen

Der Name Polen kommt von einem alten Wort für offenes Feld, nach den Ebenen und Flusstälern, die den größten Teil des Landes bedecken.



Drei Standorte für *eine Reise*.



DAS MITTELALTERLICHE KERNLAND

Krakau und der Süden

Die Altstadt, das jüdische Viertel Kazimierz, das Salzbergwerk Wieliczka und die Ausläufer der Tatra. Krakau ist der Ankerpunkt der meisten ersten Besuche, und es lohnt sich, Zeit dort zu verbringen.



DIE WIEDERAUFGEBAUTE HAUPTSTADT UND DAS SEENLAND

Warschau und Masuren

Warschaus akribisch rekonstruierte Altstadt (UNESCO-Welterbe seit 1980), das POLIN-Museum, und nördlich davon das masurische Seenland, wo tausend Seen in eiszeitlicher Stille liegen.



DIE BERNSTEINKÜSTE

Danzig und die Ostseeküste

Die Dreistadt (Danzig, Sopot, Gdingen) an der Ostseeküste. Lange Sandstrände, die Solidarność-Werften, und eine Kaufmannsstadt, deren bemalte Fassaden es mit denen Amsterdams aufnehmen.



Eine Milchbar in Krakau, geöffnet seit 1956.

AUF DEM TISCH

Pierogi, Milchbars, *und eine neue Küche.*

Die Institution des Bar Mleczny, der staatlich subventionierten Milchbar, in der ein vollständiges Mittagessen noch immer unter vier Euro kostet.

Die polnische Küche beginnt mit Pierogi (gefüllte Teigtaschen, gekocht oder gebraten), Żurek (einer sauren Roggensuspe mit Wurst und Ei), Barszcz (einer klaren Rote-Bete-Brühe) und der Institution des Bar Mleczny, der staatlich subventionierten Milchbar, in der ein vollständiges Mittagessen noch immer unter vier Euro kostet. Doch das Land hat auch eine stille kulinarische Revolution durchlaufen. In Krakau und Warschau arbeitet eine neue Generation von Küchen mit gesammelten Pilzen, alten Getreidesorten und geräucherter Forelle aus den Tatra-Bächen. Die kulinarische Tradition ist tief und weit gefächert, vom Oscypek am Strassenrand (geräucherter Schafskäse, über Holzkohle in den Bergen gegrillt) bis zum aufwendigen Sonntagsobiad, das nach wie vor das Familienleben im ganzen Land verankert.

Das Jahr, *Monat für Monat.*

Jan RUHIG Kalt, klar 7 Std. Licht	Feb RUHIG Kalt, klar 9 Std. Licht	Mär RUHIG Tauwetter, Matsch 12 Std. Licht	Apr GUT Frühling, kühl 14 Std. Licht
Mai TOP Warm, Flieder 16 Std. Licht	Jun TOP Lange Tage, Festivals 18 Std. Licht	Jul TOP Heiss, 25 bis 30 °C 17 Std. Licht	Aug TOP Hochsaison, voll im Süden 15 Std. Licht
Sep TOP Goldener Herbst 13 Std. Licht	Okt GUT Ruhig, farbenfroh 11 Std. Licht	Nov RUHIG Grau, rau 8 Std. Licht	Dez GUT Weihnachtsmärkte 7 Std. Licht

BESTE MONATE

Mai bis September

Mai bis September ist die warme Zeit: Krakaus Marktplatz füllt sich mit Cafétischen, die Küste öffnet, und die Wege in der Tatra sind schneefrei. Das zweite Zeitfenster ist der Dezember, für den Krakauer Weihnachtsmarkt auf dem größten mittelalterlichen Platz Europas.



Das *Praktische.*

HAUPTSTADT	Warschau
SPRACHE	Polnisch
ZEITZONE	CET, UTC+1 / CEST UTC+2
ANREISE PER FLUG	Warschau (WAW) · Krakau (KRK) · Danzig (GDN)
VISUM	Schengen, 90/180 Tage
WÄHRUNG	Złoty (PLN). Euro nicht weit verbreitet akzeptiert; überall Geldautomaten
STROM	230 V, Typ E (französischer Stil, mit Stift)
TRINKGELD	10 % in Restaurants; bei Taxis aufrunden
SPRACHTIPP	Gutes Englisch bei unter 40-Jährigen in den Städten; ein Polnisch-Sprachführer wird in kleineren Orten geschätzt



Unsere Reisen *in Polen.*

Geplant von Menschen, die hier leben, und an Sie angepasst.
Jede Reise lässt sich kürzen, verlängern oder neu bauen.

7 TAGE	Nordpolen mit dem Mietwagen openbaltics.com/de/itinerary/self-drive-poland-north	AB 645 €
7 TAGE	Polen in Kürze openbaltics.com/de/itinerary/poland-in-a-nutshell	AB 2.095 €
9 TAGE	Polen im Winter openbaltics.com/de/itinerary/christmas-krakow	AB 2.610 €
10 TAGE	Jüdisches Erbe: Tour von Vilnius nach Kraków openbaltics.com/de/itinerary/jewish-heritage-poland	AB 2.990 €
11 TAGE	Das Beste von Polen openbaltics.com/de/itinerary/krakow-deep	AB 3.125 €

Preise in Euro pro Person im Doppelzimmer. Stand: 20. Oktober 2026.
openbaltics.com/de/country/pl

Nichts Passendes dabei?

Die meisten unserer Reisen beginnen mit einer E-Mail.
Sagen Sie uns, wie viele Tage Sie haben und was Ihnen gefällt, und wir bauen eine Reise um Sie herum.

openbaltics.com/de/plan-a-trip



MIT UNS PLANEN

Reisen Sie südwärts nach *Polen.*

Nennen Sie uns Ihre Daten und was Sie lieben. Ein echter Mensch antwortet innerhalb eines Werktags mit einem Tagesplan und einem klaren Preis.

E-MAIL

hello@openbaltics.com

TELEFON UND WHATSAPP

+370 641 40294

WEBSITE

openbaltics.com



openBaltics

MB openBaltics · V. Nagevičiaus g. 3, LT-08237 Vilnius, Lithuania

Fotos: Jakub Hałun / Wikimedia Commons, CC BY-SA 4.0 · Chris Olszewski / Wikimedia Commons, CC BY-SA 4.0. Illustrationen von openBaltics.

Weitergeben erwünscht, Verkauf bitte nicht.